Ausbildung und Migration

Die Auswahl von passenden Auszubildenden

Wie finde ich die am besten geeigneten Bewerber*innen für meinen Betrieb?

1. Nachfrage überprüfen

- Wie viele Bewerber*innen gibt es momentan, die sich für eine Ausbildung in dem von mir angebotenen Beruf bewerben?
- Habe ich die Auswahl unter vielen oder wenigen Bewerber*innen?

2. Welche Anforderungen stellen mein Betrieb und der Beruf an die Bewerber*innen?

Checkliste erstellen: Was ist mir wichtig und was müssen Bewerber*innen mitbringen, um diesen Beruf in meinem Betrieb erfolgreich zu erlernen?

- Persönlich: Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Genauigkeit, Durchhaltevermögen, Umgangsformen, Teamfähigkeit, Motivation, etc.
- Fachlich: Erfahrung durch Praktika, Hobbys, Fähigkeiten, Interesse und Begeisterung
- Schulnoten: Welche Fächer sind relevant für den von mir angebotenen Beruf?
 z.B. Mathematik + Naturwissenschaften für technische Ausbildungsberufe

1. Wo und wie finde ich Bewerber*innen

Bewerber*innen-Service der Kammern nutzen, im Freund*innen- und Bekannt*innenkreis umhören (dabei aber nicht die fachlichen Anforderungen vergessen), Praktikum anbieten, bei Schulen, Bildungsträgern und Arbeitsagentur nachfragen, Aushang bei Vereinen (z.B. Sport + Kultur), Aushang in Schaufenstern (Betrieb), Stellenanzeigen in Print-Medien / auf der eigenen Homepage / digitale Medien, Ausbildungsmessen besuchen

2. Bewerber*innenunterlagen prüfen

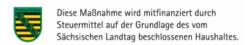
• Wie ist der erste Eindruck? Sind die Unterlagen vollständig? Enthalten sie ein Anschreiben, einen Lebenslauf und Zeugnisse. Ist die Bewerbung ordentlich, ehrlich und überzeugend?

3. Vorstellungsgespräche führen

- Wesentliche Fragen vorab formulieren und diese als Gesprächsleitfaden verwenden
- Nervosität akzeptieren
- Über den Betrieb informieren und eine angenehme Atmosphäre auf Augenhöhe schaffen
- Von persönlichen zu fachlichen Themen kommen
- Keinen Monolog führen, die Bewerber*innen zum Fragen auffordern
- Ein erstes Feedback und eine Antwort bezüglich der Entscheidung baldmöglichst geben

Hinweis: Dieses Infoblatt dient als erste Orientierungshilfe und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!





In Kooperation mit:

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Bildungsketten 🔧



KAUSA-Landesstelle Bayern Ausbildung und Migration